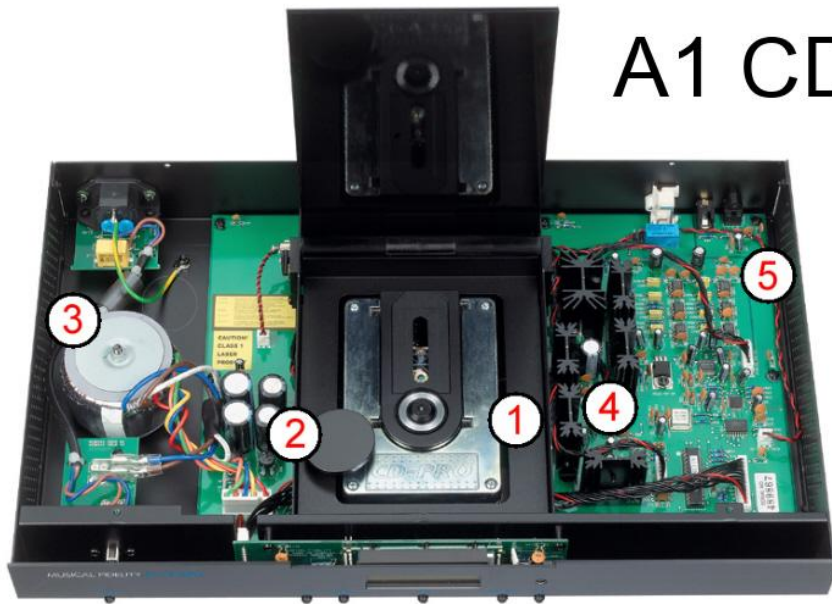


**Echte High End
Schnäppchen !**



STEREO-TEST	
KLANG-NIVEAU	75%
PREIS/LEISTUNG	
★★★★★	
ÜBERRAGEND	

A1 CD-Pro **1275.-€**



Mit hochhochwertigem Philips CDM-Pro-Laufwerk !

(1) Der **Philips-Drive CD Pro 2** hat eine Metallbasis und ist federnd gelagert (2) Ein Puck hält die CD auf dem Dorn fest. Er wird magnetisch fixiert (3) Die Stromversorgung des A1 CD Pro übernimmt ein potenter Ringkerntrafo (4) Eine Sammlung von Spannungsstabilisierungen sorgt für präzise Energie (5) Die belastbare Ausgangsstufe arbeitet mit integrierten Operationsverstärkern.

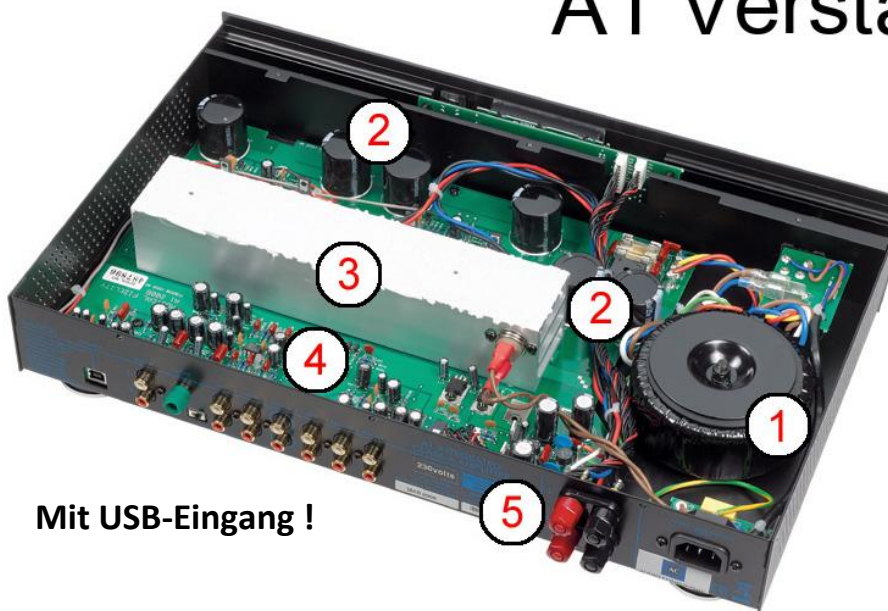
Testzitat STEREO: Dieser mit besten Zutaten gesegnete Player setzt Standards in seiner Preisklasse. Er klingt extrem homogen, dynamisch und gelöst. Erst deutlich teurere Spieler weisen ihn in die Schranken.

Testzitat Sempre Audio:

„Empfehlung der Redaktion“

„Mit dem A1 CD Pro liefert Musical Fidelity nicht nur den kongenialen Partner für den A1 ab, dieser Player lehrt auch für sich allein genommen den Mitbewerbern das Fürchten. Und zwar nicht nur in seiner eigentlichen Preisklasse, sondern auch ein paar Klassen darüber.“

A1 Verstärker **875.-€**



Mit USB-Eingang !

(1) Die Energiequelle des Heißsporns ist sein Netzteil mit dem Ringkerntrafo (2) Die Hauptkondensatoren sitzen direkt bei den vier Leistungstransistoren (3) Ein Alu-Profil nimmt die Abwärme auf und leitet sie auf den Gehäusedeckel (4) Der Phono-Eingang ist hochwertig bestückt. Er nimmt MM-Systeme auf (5) Kabelbuchsen für Bananas .

Testzitat Stereoplay: Wo andere Top-Verstärker dieser Klasse (Creek Destiny, Exposure 3010) im Hochtון geschlossener und kantiger agierten, spielte dieser A1 wunderbar fein und luftig. Den Vergleich mit Gegnern seiner Klasse bestand der A1 souverän. **So klingt High End !**

Testzitat STEREO: Die A1-Geschichte geht weiter. Das neue Modell kultiviert die Musikalität und das emotionale Gespür seines Vorgängers auf einem höheren Niveau und ohne dessen „Macken“.

Ein Amp für Liebhaber und alle auf dem Weg dahin.

Testzitat Image Hifi: Verblüffend, wie dreidimensional der kleine Kerl ans Werk geht, wie er statt Puppentheater große Bühnen entwirft und wie er Töne mit prallem Leben und Intensität erfüllt. Erwachsen, das ist das richtige Wort..